

An aerial photograph of a coastal city and a wastewater treatment plant. The city is visible in the background with various buildings and a harbor. A large ship is docked at a pier. In the foreground, a wastewater treatment plant with several large rectangular tanks and a wind turbine is visible. The sky is blue with some clouds.

BauWatch

Two thick, parallel blue diagonal bars.

**VIDEOÜBERWACHUNG
FÜR WASSERVERBÄNDE**

Vorwort

Liebe Entscheider und Fachverantwortliche der Wasserverbände,

Wasser ist eine der wertvollsten Ressourcen, die wir haben – und die Infrastruktur, die sie schützt, ist unverzichtbar. In meiner Zeit als Geschäftsführer von BauWatch Deutschland habe ich viele Einblicke in die Herausforderungen gewonnen, vor denen Betreiber kritischer Infrastrukturen heute stehen: Diebstahl, Sabotage und Vandalismus bedrohen nicht nur Anlagen, sondern auch die Versorgungssicherheit.

Was bei uns bei BauWatch mit Sicherheitslösungen für Baustellen begann, hat sich zu einem umfassenden Angebot für den Schutz sensibler Standorte wie Solarparks, Wasseraufbereitungsanlagen oder Pumpwerke entwickelt. Wir sind stolz darauf, mit unseren Lösungen einen Beitrag zur Sicherung dieser zentralen Infrastrukturen zu leisten. Unsere Überwachungssysteme haben sich in mehr als 44.000 erfolgreich abgeschlossenen Projekten in über 17 Jahren bewährt – ein Zeichen des Vertrauens, das uns unsere Kunden immer wieder entgegenbringen.

Mit Blick auf das KRITIS-Dachgesetz, das sich derzeit im parlamentarischen Verfahren befindet und voraussichtlich 2026 in Kraft treten wird, ist bereits absehbar, dass die Anforderungen an Betreiber kritischer Infrastrukturen weiter steigen werden. Die europäische CER-Richtlinie setzt hierfür klare Leitplanken – und sobald das Gesetz verabschiedet ist, können die neuen Vorgaben für Betreiber vergleichsweise kurzfristig wirksam werden. Ich bin überzeugt, dass wir mit den richtigen Lösungen nicht nur gesetzlichen Vorgaben gerecht werden, sondern auch die Grundlage für eine widerstandsfähige und sichere Wasserwirtschaft schaffen können.

Gemeinsam möchten wir dazu beitragen, Ihre Infrastruktur bestmöglich zu schützen – verlässlich, flexibel und zukunftsicher. Lassen Sie uns gemeinsam starten!

Herzliche Grüße,

Klaus Maskort

Geschäftsführer, BauWatch Deutschland



Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Diebstahl und Sabotage bei Wasserverbänden: Prävention und Risikomanagement	5
Videoüberwachung für Solarparks und verschärfte Versicherungsvorgaben	6
Vorteile der BauWatch-Videoüberwachung für Wasserverbände	7
Warum Kunden im Bereich kritischer Infrastrukturen auf BauWatch setzen	8
KRITIS-Dachgesetz: Sicherheit für kritische Infrastrukturen	9



Einleitung

Sind Sie als Sicherheitsbeauftragter eines Wasserverbands für die Absicherung Ihrer Standorte verantwortlich? Ob Wasseraufbereitungsanlagen, Solarparks, Pumpwerke oder Deiche: Die Sicherung kritischer Infrastrukturen erfordert mehr denn je umfassende und innovative Schutzmaßnahmen – ohne Kompromisse!

Steigende Anforderungen durch gesetzliche Vorgaben wie das KRITIS-Dachgesetz und die EU-Richtlinie zur Resilienz kritischer Einrichtungen (CER) machen deutlich, dass einfache Sicherheitsmaßnahmen nicht mehr ausreichen. Stattdessen werden ganzheitliche Überwachungslösungen notwendig, um Bedrohungen wie Diebstahl, Sabotage oder Vandalismus effektiv zu verhindern.

Der Sicherheitsbedarf ist dringlich: Allein im Jahr 2024 haben wir bei BauWatch in Europa über 2.000 Auftraggeber, darunter zahlreiche Betreiber kritischer Infrastrukturen, mit intelligenten Sicherheitslösungen unterstützt. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie, wie unsere temporären und permanenten Videoüberwachungslösungen zur Sicherung kritischer Standorte wie Solarparks, Oberflächengewässern und Gebäuden beitragen. Mit 15 Jahren Erfahrung und über 44.000 gesicherten Projekten in Europa ist BauWatch Ihr verlässlicher Partner für maßgeschneiderte Sicherheitslösungen.

Gemeinsam sorgen wir dafür, dass Ihre Anlagen geschützt sind – und Sie sich auf Ihre eigentliche Arbeit konzentrieren können.

Diebstahl und Sabotage bei Wasserverbänden: Prävention und Risikomanagement

Diebstahl, Vandalismus und Sabotage gehören zu den realen Bedrohungen für kritische Infrastrukturen. Unbefugte Eindringlinge können wertvolle Materialien oder Elektronik entwenden und durch absichtliche Beschädigungen hohe Reparaturkosten und erhebliche Betriebsstörungen verursachen.

Die Folgen von Vandalismus und Sabotage:

Vandalismus kann weitreichende Auswirkungen auf die Wasserwirtschaft haben. Eine beschädigte Pumpstation

kann Überschwemmungen oder ineffiziente Wasserregulierung nach sich ziehen – mit potenziellen Umweltschäden und unerwarteten Reparaturkosten. Sabotage an Schleusen beeinträchtigt nicht nur die Funktionsfähigkeit der Wasserwirtschaft, sondern kann zur akuten Gefahr für Mensch und Umwelt führen.

Präventive Maßnahmen mit BauWatch:

BauWatch bietet Sicherheitslösungen, die speziell darauf ausgelegt sind, Bedrohungen frühzeitig zu erkennen und zu minimieren. Kameratürme mit intelligenter Detektionstechnologie identifizieren verdächtige Aktivitäten in Echtzeit und ermöglichen schnelle Maßnahmen, um Vorfälle zu verhindern oder umgehend zu beheben.

Diese präventiven Maßnahmen tragen dazu bei, Reparaturkosten zu senken und die Kontinuität sowie Sicherheit der Wasserinfrastruktur zu gewährleisten. Proaktive Überwachung und schnelle Reaktionen helfen Wasserverbänden, ihre Anlagen zuverlässig vor unvorhergesehenen Einflüssen zu schützen.



Videüberwachung für Solarparks und verschärfte Versicherungsvorgaben

Solarparks sind ein zentraler Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategien vieler Wasserverbände. Gleichzeitig steigen die Anforderungen an ihre Sicherheit – sowohl durch versicherungsrechtliche Vorgaben als auch durch Normen, die höchste Standards für Planung und Betrieb sicherstellen. Besonders die Kiwa-Zertifizierung spielt eine zentrale Rolle. Kiwa ist ein anerkannter Prüfstandard, der die Qualität und Zuverlässigkeit von Sicherheitslösungen garantiert. Besonders Kiwa Stufe 3 und 4 gewinnen an Bedeutung, da sie strengste Sicherheitsanforderungen erfüllen und sowohl Bau als auch Betrieb von Solarparks absichern. Betreiber profitieren von klaren Nachweisen zur Einhaltung aller relevanten Vorschriften, die gesetzliche und versicherungstechnische Anforderungen abdecken. Kiwa-zertifizierte Systeme schaffen Vertrauen bei Partnern und Versicherungen und sichern die Infrastruktur umfassend ab.

Ergänzt werden diese Anforderungen durch technische Normen wie die VDE 0100-712 (elektrische Sicherheit bei Photovoltaikanlagen), DIN EN 62446 (Systemprüfung und Inbetriebnahme) sowie DIN EN 61730 (Sicherheitsanforderungen für Solarmodule). Sie zeigen deutlich, dass die Sicherheitsanforderungen im Umfeld kritischer Infrastrukturen kontinuierlich steigen – und mit ihnen die Nachweispflichten für Betreiber. Gefragt sind ganzheitliche Sicherheitslösungen, die sowohl bauliche als auch physische Schutzmaßnahmen abdecken.

Individuelle und flexible Lösungen für alle Projektphasen

Die Sicherheitsanforderungen an Solarparks und andere Anlagen variieren je nach Projektphase. BauWatch bietet sowohl temporäre als auch permanente Sicherheitslösungen, die flexibel an die jeweiligen Anforderungen angepasst werden können. Mit dem Übergang zur Betriebsphase werden temporäre Maßnahmen nahtlos durch dauerhafte Überwachungssysteme ersetzt. So bleibt Ihre Sicherheitsstrategie jederzeit effizient, zuverlässig und auf dem neuesten Stand.



Vorteile der BauWatch-Videoüberwachung für Wasserverbände

Schnelle Installation und 24/7-Überwachung:

Wir stellen sicher, dass Sicherheitslösungen innerhalb weniger Stunden nach Lieferung einsatzbereit sind, um den Schutz Ihrer Anlagen sofort zu gewährleisten – rund um die Uhr, an sieben Tagen in der Woche.

Schnelle Reaktion:

Die Videoüberwachungssysteme sind direkt mit der Notruf- und Serviceleitstelle verbunden, wo geschulte Fachkräfte kontinuierlich verdächtige Aktivitäten überwachen und Eindringlinge per Lautsprecher ansprechen. Im Ernstfall informieren wir umgehend die Polizei und Sie als Kunden, um Schäden zu minimieren und schnelle Gegenmaßnahmen einzuleiten – und sorgen so für ein sicheres Umfeld.

Flexibilität und Skalierbarkeit:

Ob temporäre Maßnahmen während Bauarbeiten oder dauerhafte Überwachung komplexer Anlagen – BauWatch passt sich Ihren Anforderungen an und bietet Lösungen, die jederzeit erweitert oder angepasst werden können.

Starke Präventionswirkung:

Die markante grüne Beleuchtung vieler BauWatch-Türme signalisiert weiträumig, dass der Standort überwacht wird, und beugt so Einbrüchen, Vandalismus und Sabotage effektiv vor. Diese sichtbare Präsenz schafft ein sicheres Umfeld und stärkt den Schutz Ihrer Anlagen.



Innovative Technologie:

Bei BauWatch treffen hochmoderne Kameras aus europäischer Produktion auf eine eigens entwickelte KI-Software. Das minimiert Fehlalarme erheblich und macht unsere Systeme zur idealen Lösung – selbst an anspruchsvollen Standorten wie Deichen oder abgelegenen Standorten.

Warum Kunden im Bereich kritischer Infrastrukturen auf BauWatch setzen

Umfassende Dienstleistungen und technologische Stärke:

BauWatch bietet weit mehr als reine Installation. Mit einem breiten Spektrum an temporären und dauerhaften Lösungen lassen sich unsere Systeme flexibel an jede Situation anpassen. Intelligente PTZ-Kameras erfassen Bewegungen in einem großen Radius und gewährleisten so eine umfassende Überwachung Ihrer Standorte.

Proaktive Wartung und schnelle Reaktion:

Unser Service endet nicht bei der Installation. Techniker stimmen sich regelmäßig mit den Verantwortlichen vor Ort ab, um präventive Wartungsmaßnahmen sicherzustellen. Bei Störungen wird priorisiert reagiert, um Probleme zeitnah zu beheben und den Betrieb störungsfrei zu halten.

Innovativ und kundenorientiert:

Über das Kundenportal **MyBauWatch** stehen rund um die Uhr Live-Bilder, Alarmberichte und weitere Informationen zur Verfügung. Überwachungszeiten lassen sich vom Kunden mit wenigen Klicks kurzfristig anpassen. Damit behalten Sie stets die volle Kontrolle über Ihre Überwachung – von der Installation bis zum täglichen Betrieb.

Sicherheitszertifizierungen: Qualität und Verlässlichkeit

BauWatch legt größten Wert auf Qualität und Sicherheit, was durch unsere Zertifizierungen eindrucksvoll bestätigt wird. Unsere Informationssicherheit ist nach **ISO 27001** zertifiziert, was den Schutz sensibler Daten gewährleistet. Zudem ist unsere Notruf- und Serviceleitstelle (NSL) gemäß **DIN EN 50518** zertifiziert, was bedeutet, dass sie höchste Anforderungen an den Empfang, die Überwachung und Verarbeitung von Alarmmeldungen erfüllt.

Diese Zertifizierungen garantieren nicht nur höchste Standards, sondern spiegeln auch unser Engagement für durchgängige Qualität und Sicherheit wider. Erfahrene und hochqualifizierte Fachkräfte machen BauWatch zu einem verlässlichen Partner für den Schutz kritischer Infrastrukturen.

Mit BauWatch entscheiden Sie sich für Erfahrung, Zertifizierung und Geschwindigkeit. Wir sorgen dafür, dass Ihre Projekte nachhaltig und effektiv geschützt sind, damit Sie sich auf das Wesentliche konzentrieren können.

KRITIS-Dachgesetz: Sicherheit für kritische Infrastrukturen

Das **KRITIS-Dachgesetz**, das voraussichtlich in 2026 in Kraft tritt, wird die Sicherheitsstandards für kritische Infrastrukturen in Deutschland deutlich verschärfen.

Es setzt die EU-Richtlinie zur Resilienz kritischer Einrichtungen (CER) um und verpflichtet Betreiber, ihre Standorte gegen Bedrohungen wie Sabotage, Vandalismus und Cyberangriffe abzusichern. Auch wasserbezogene Infrastrukturen wie Wasseraufbereitungsanlagen, Pumpwerke und Deiche werden von den neuen Anforderungen betroffen sein.

Zu den zentralen Vorgaben gehören:

- **Resilienzpläne:** Betreiber müssen Maßnahmen wie Notfallteams, Schulungen und Schutzsysteme einführen, um die Sicherheit ihrer Standorte auch in Krisensituationen zu gewährleisten.
- **Meldepflicht:** Sicherheitsrelevante Vorfälle müssen über ein zentrales System gemeldet und dokumentiert werden, um schnelle Reaktionen zu ermöglichen.

Mit Inkrafttreten des KRITIS-Dachgesetzes müssen Betreiber kritischer Infrastrukturen innerhalb vergleichsweise kurzer Übergangsfristen geeignete Maßnahmen umsetzen, um sich gegen Gefahren aller Art abzusichern. Für Betreiber kritischer Infrastrukturen ist es daher sinnvoll, sich bereits jetzt darauf einzustellen – und so die Weichen für eine sichere, regelkonforme Umsetzung zu stellen.

BauWatch bietet Wasserverbänden skalierbare Sicherheitslösungen, die sofort eingesetzt und später nahtlos in dauerhafte Systeme überführt werden können. Temporäre Videoüberwachungssysteme mit intelligenter Detektionstechnologie erkennen Bedrohungen in Echtzeit und dokumentieren sie zuverlässig. So lassen sich sowohl gesetzliche Vorgaben einhalten als auch der Schutz Ihrer Infrastruktur langfristig gewährleisten.

Unsere Lösungen schützen nicht nur effektiv vor unbefugtem Zugang, Sabotage und Vandalismus, sondern schaffen durch präzise Dokumentation die nötige Transparenz, um die Einhaltung der neuen Standards nachzuweisen. Mit BauWatch sind Sie bestens auf das KRITIS-Dachgesetz vorbereitet – und sichern die Zukunft Ihrer Standorte schon heute.





Mit BauWatch sind Sie optimal auf die verschärften Sicherheitsvorschriften vorbereitet und schützen Ihre kritische Infrastruktur zuverlässig. Unsere Experten entwickeln gemeinsam mit Ihnen an einem individuell abgestimmten Sicherheitsplan, der genau auf die Anforderungen Ihres Wasserverbands zugeschnitten ist. Rufen Sie uns noch heute unter **+49 2102 8549080** an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an **info-DE@bauwatch.com**, um mehr darüber zu erfahren, wie BauWatch Ihren Wasserverband unterstützen kann.